

5. Bericht der Hinrunde 2021 / 2022

Damen- 2.Bezirksklasse 3: SV BR Forstwald 2 - CVJM Kelzenberg 5:5

Drittes Unentschieden im vierten Saisonspiel für die Damen des CVJM in der Bezirksklasse. In Krefeld mussten sich Fee und Lea Merkens überraschend glatt dem Forstwalder Doppel geschlagen geben. Im Einzel lief es dann deutlich besser. Fee gewann alle drei Einzel, Lea musste sich der Spitzenspielerin der Gastgeberinnen knapp geschlagen geben, konnte ihre beiden anderen Einzel aber sicher gewinnen. Ricarda Dietz, die Dritte im Bunde der Kelzenbergerinnen, hatte in ihrem ersten Einzel nicht das Glück der Tüchtigen und verlor noch nach 2:1 Satzführung. In den beiden anderen Begegnungen konnte sie keinen Satz gewinnen.

Insgesamt geht das Remis in Ordnung, auch wenn bei der Satz- und Balldifferenz die Kelzenbergerinnen jeweils knapp vorne lagen.

Herren- Kreisliga: 1.Herren - TTV Norf 9:1

Der Gegner kam zwar auch aus dem oberen Tabellendrittel, doch die Kelzenberger ließen ihnen nicht den Hauch einer Chance. Im ersten Doppel mussten sich Elmar Brunn / Frank Jansen zwar trotz insgesamt mehr geholter Bälle im Entscheidungssatz geschlagen geben, doch danach verlief die Partie recht einseitig. Tim Biederbeck, Elmar in beiden Einzeln und auch Frank gewannen jeweils in 4 Sätzen. Unten hatten Frank Finken und Torsten Brunn ihren Gegner jeweils sicher im Griff und gewannen glatt. Lediglich Mannschaftsführer André Buntbroich machte es spannend und musste im Einzel über die volle Distanz. Do er behielt die Nerven und gewann im fünften Satz mit 11:8.

Mit diesem hohen Sieg bleibt die Erste auf Aufstiegskurs und ist Tabellenführer obwohl der Verfolger aus Holzbüttgen schon eine Partie mehr gespielt hat.

Herren- 2.Kreisklasse 1: TTSF Glehn 3 - 3.Herren 6:4

Zwei deutlich verlorenen Doppeln liefen die 3.Herren des CVJM im Auswärtsspiel beim Tabellennachbarn aus Glehn bis zum Schluss vergeblich hinterher. In ihrer Gruppe gibt es anscheinend eine extrem hohe Anzahl an Gegnern mit Noppenbelag - und das ist ja nun mal bekanntlich nicht jedermanns Sache. Das bekamen zu Beginn Wilfried Lungen / Frank Dahmen zu spüren. So chancenlos waren sie wohl seit Jahren nicht mehr in einem Doppel, dabei hatten sie sich gegen ihre Gegner, die an Position 3 + 4 gemeldet waren, einiges ausgerechnet. Aber der Noppenspieler provozierte viele leichte Fehler bei den Kelzenbergern und wenn der Ball nicht flach zurückgespielt werden konnte, knalle der Doppelpartner ihn gnadenlos zum Punktgewinn auf die Platte. Im anderen Doppel holten die nicht eingespielten Volker Bachmann / Claus Dürselen immerhin einen Satz gegen die Herren aus dem oberen Paarkreuz.

Im Einzel konnten die Kelzenberger das Ruder nicht mehr herumreißen. Volker und Claus holten beide einen Sieg; Wilfried glich mit zwei Siegen oben die Niederlagen von Frank im unteren Paarkreuz wieder aus. Dabei zeigte sich, dass die Glehner an 3 + 4 auch im Einzel eine scharfe Klinge spielten. Nur Claus ist ja scheinbar gegen Noppen gefeit und hatte eine starke Dreisatzantwort auf die so schnell anfliegenden Bälle. Das war zugleich die erste 0:3 Niederlage seines Gegners in den 12 Einzeln in dieser Saison.

Herren- 2.Kreisklasse 2:**4.Herren - TTV Norf 3****1:9**

Schlusslicht gegen Tabellenführer; da war der Ausgang eigentlich vorprogrammiert. Trotzdem hatten sich die Kelzenberger vorgenommen, nicht als Kanonenfutter zu dienen. Und es ging auch gleich gut los. Heinz-Peter Conen / Dirk Ischen holten nach knapp verlorenem erstem Satze das erste Doppel noch souverän nach Hause. Doch dann verlies das Glück den CVJM. Viele enge Sätze gingen an den Gegner; die Nummer 4 der Neusser gewann beide Einzel erst im Entscheidungssatz. Doch ein weiterer Punktgewinn wollte dem Team der Gastgeber einfach nicht gelingen.

Herren- 3.Kreisklasse 4:**6.Herren - TTV Norf 6****5:5**

Was für ein kurioser Spielverlauf und was für ein „Held des Tages“ im Spiel der sechsten Kelzenberger Mannschaft gegen Norf. Aber der Reihe nach:

Nach den beiden Eingangsdoppeln sah es nach einer Klatsche für den CVJM aus. Beide Doppel gingen glatt in drei Sätzen an die Gäste - und die Kelzenberger ergatterten dabei in 6 Sätzen gerade einmal 26 Bälle. Als dann auch Roland Teppler in seinem ersten Einzel im Spiel der Einser im Entscheidungssatz ganz knapp mit 9:11 verlor, setzte keiner mehr auch nur noch einen Pfifferling auf den CVJM. 0:3 Rückstand zuhause, das konnte ja nix mehr geben. Denkste.

Jutta Arndt holte in einem Fünfsatzkrimi in der Verlängerung den ersten Zähler für den CVJM. Axel Poestges ließ nach zweimaligem Satzrückstand direkt den nächsten Punkt folgen und Juppi Wolf glich mit einem souveränen Viersatzsieg zum 3:3 wieder aus. Roland ließ sich von der Euphorie anstecken und brachte mit einem Sieg im zweiten Einzel den CVJM sogar überraschend in Führung. Jutta hatte anschließend gegen die Norfer Nr.1 zwar keine Chance, aber dann schlug Axels große Stunde. Mit einem glatten Dreisatzsieg holte er seinen zweiten Sieg an diesem Abend und mit dem Erfolg aus der Vorwoche den dritten Punkt in Serie. Das hat er in den letzten 25 Jahren noch nie geschafft!! Grandios. Juppi Wolf musste sich dann im letzten Einzel allerdings auch noch geschlagen geben und so war das Unentschieden auch ein insgesamt gerechtes Ergebnis.

Jungen 15 - Kreisklasse:**CVJM Kelzenberg - TTSF Glehn****10:0**

Gegner nicht angetreten, daher 10:0. Lieber wäre es den Schülern aber gewesen, sie hätten die Punkte an der Platte gewonnen...

CVJM-Runde:**CVJM K. 2 - CVJM Odenkirchen****9:1****CVJM Dülken-Süchteln - CVJM K. 3****7:3**

Die Odenkirchener sind in Kelzenberg immer hoch motiviert, doch ohne Leon Glitt und Armin Längen sind sie wohl nicht mehr in der Form, um die Meisterschaft mitzuspielen. Gegen das zweite CVJM-Team der Kelzenberger hatten sie trotz starker Besetzung nicht den Hauch einer Chance und unterlagen mit 1:9. Lediglich Claus Dürselen / Axel Poestges mussten sich im Doppel im fünften Satz in der Verlängerung geschlagen geben. Im Einzel behielten Wilfried Längen, Frank Dahmen, Claus Dürselen und Lea Merkens eine weiße Weste.

Das dritte CVJM-Team der Kelzenberger musste sich dagegen in Süchteln geschlagen geben. Thomas Merkens gewann zwar gegen Hütter und Morbitzer glatt mit 3:0 Sätzen und holte auch mit Roland Teppler das Doppel, doch Roland, Rebecca und Juppi konnten in den Einzeln keinen weiteren Punkt mehr holen.